

Erklärung

„Es gibt nie eine Zeit in der es nicht richtig ist, das Richtige zu tun“
- Joyce Meyer

Wenn ich auf die letzten zehn bis zwölf Jahre zurückblicke, so sind für mich vor allem zwei Vorbilder erhalten geblieben: Mein Vater (1936-2003), Finanzexperte bei einer Bank und Steve Irwin (1962-2006), ein australischer Naturschützer, der u.a. bedrohte Tierarten in Schutzgebiete umsiedelte und die Einnahmen seiner Dokumentationsserie für Tierschutzzwecke zur Verfügung stellte.

Doch die Liste der Personen, die sich täglich für wohltätige Zwecke engagieren – ganz gleich ob für Kinderheime, kirchliche Organisationen, Natur- und Tierschutz etc. - ist unendlich lang. Und im Vergleich dazu ist mein vierteljährlicher Mikrokosmos-Dauerüberweisungsauftrag an einen internationalen Tierschutz-Fonds alles andere als ein Ruhmesblatt.

Und so ist die Idee entstanden, auf der Bühne Comedy-Nummern anzubieten und die Überschüsse für wohltätige Zwecke – überwiegend für örtliche Organisationen – zu verwenden. Dies kann realisiert werden, weil ich meinen Lebensunterhalt wochentags mit meinem eigentlichen Beruf verdiene, wie jeder Mensch, der alltäglich auf der Arbeit gequält wird, während meine Bühnentätigkeit in meiner Freizeit – vor allem an Wochenenden – stattfinden kann.

Die gespendeten Beträge werden auf meiner Homepage www.niels-romeikat.de detailliert aufgelistet.

Ich würde mich freuen, wenn Sie genauso viel Spaß an den Veranstaltungen haben werden wie ich beim Schreiben der Texte und bei den Aufführungen.

Ihr
Niels Romeikat

